

Lungenklinik Hemer

Zentrum für
Pneumologie und Thoraxchirurgie

**Lungenklinik Hemer -
Luft zum Atmen, Hauch des Lebens.**

*Wir setzen auf Menschlichkeit und Kompetenz bei der
optimalen Behandlung unserer Patienten.*



Ihr Ansprechpartner



Chefarzt der Anästhesiologie
Dr. med. Michael Stoller
Facharzt für Anästhesiologie,
Intensivmedizin, Notfallmedizin,
Ärztlicher Qualitätsmanager
Telefon +49(0)2372.908-2241
eMail michael.stoller@lkhemer.de

Ambulanz-Sprechstunden

Anästhesiologie

Mo - Fr nach Vereinbarung
Telefon +49(0)2372.908-2241
eMail anaesthesia@lkhemer.de

Lungenklinik Hemer

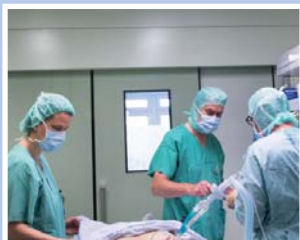
Deutscher Gemeinschafts-Diakonieverband GmbH
Theo-Funccius-Straße 1 | Postfach 1653/1663
58675 Hemer
Telefon +49(0)2372.908-0 | Fax +49(0)2372.908-2022
eMail info@lkhemer.de
www.lungenklinik-hemer.de | www.dgd-kliniken.de

Anästhesiologie Operative Intensivmedizin



Anästhesiologie

Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrte Patienten, von der Maskenbeatmung, über Jet-Ventilation bis zur Einseitenbeatmung - bei Operationen des Brustkorbes oder starrer Bronchoskopie werden in der anästhesiologischen Abteilung **alle wesentlichen Methoden** durchgeführt. Stets stellt sich für den Anästhesisten die Situation dar, die Atemwege und Lungen mit dem Operateur oder Bronchoskopeur zu teilen, ihm die optimalen Untersuchungs- und Eingriffsbedingungen zu bieten und dennoch für den Patienten eine ausreichende Beatmung sicherzustellen.



Fast alle unserer Patienten leiden an einer Lungenerkrankung, bei der sich eine Narkose auf den ersten Blick eher schwierig und herausfordernd darstellt. Wir verfügen daher über viele, voneinander unabhängige **Überwachungssysteme**, die uns zu jedem Zeitpunkt einer Narkose einen umfassenden Überblick über Narkosetiefe, Kreislaufsituation und die lebenswichtige Versorgung mit Sauerstoff geben. Die **Sicherheit des Patienten** in der Narkose steht immer an erster Stelle.



Wir führen im Rahmen der **Bronchoskopie** alle Narkosen als Total-Intra-Venöse-Anästhesien (TIVA) durch. Das Aufwachen aus der Narkose ist angenehmer und schneller, die Schmerzausschaltung ist besser. Übelkeit ist bei dieser Narkoseform fast nicht mehr zu beobachten. Der postoperative Schmerz ist deutlich geringer. Für **thoraxchirurgische Eingriffe** versorgen wir unsere Patienten mit einer Kombinationsanästhesie, bestehend aus einer Periduralanästhesie und einer Allgemeinanästhesie (Vollnarkose).

Operative Intensivmedizin

Rund 1.400 Patienten werden jedes Jahr auf der interdisziplinären Intensivstation der Lungenklinik Hemer unter anästhesiologischer Leitung in **Zusammenarbeit mit Pneumologie und Thoraxchirurgie** behandelt. Nach Eingriffen an Atemwegen und Lungen ist eine besonders engmaschige sowie genaue Überwachung und Therapie für unsere Patienten lebensnotwendig. Bereits in der frühen post-operativen Phase ist eine intensive **physiotherapeutische Behandlung** und Frühmobilisation wichtig. So lassen sich gefährliche Komplikationen wie Lungenentzündung, Thrombosen und Ähnliches vermeiden. Sicherlich genauso bedeutsam ist das frühzeitige **Atemtraining**. Unsere Patienten beginnen damit bereits am OP-Tag. Besonders wertvoll ist die aktive Mitarbeit unserer Patienten.



Schmerztherapie

Ein leider nicht immer vermeidbares Problem sind starke **Schmerzen nach Operationen**. Durch entsprechend angepasste Analgesie (Schmerztherapie) mit PCA-(Patient-Controlled-Analgesie)-Pumpen, Periduralkatheter und adäquater intravenöser Medikation wird ein Level der Schmerzfreiheit erreicht, das einer problematischen Schonatmung entgegenwirkt und eine rasche Frühmobilisation schon am OP-Tag ermöglicht. Hierin liegt eines der vorrangigsten Ziele für das Behandlungsteam in der Schmerztherapie.

Eine **ausreichende Schmerzbehandlung** wirkt somit auch als wichtige Vorbeugung gegen Lungenentzündung. Die Schmerz-Pumpen (PCA) sorgen dafür, dass jeder Patient den optimalen Grad der **Schmerzfreiheit** einfach mittels Knopfdruck selbst bestimmen kann. Programmierte Grenzen, Monitoring und die intensive Überwachung durch **qualifiziertes Fachpersonal** verhindern hier sicher eine Überdosierung. Ein weiteres wichtiges Feld ist die Schmerzbekämpfung bei **Tumorschmerzen**. Schmerzfreiheit ist hier einer der wichtigsten Faktoren für die Lebensqualität. Auch andere akute oder chronische Schmerzformen werden therapiert. Hierzu ist in der Lungenklinik eine **Schmerzambulanz** eingerichtet, die sowohl von stationären als auch ambulanten Patienten aufgesucht wird.

